



# Polizeiliche Kriminalstatistik 2024

Pressekonferenz des Polizeipräsidiums Südhessen



## FALLZAHLEN UND AUFKLÄRUNGSQUOTE



- 888 Straftaten weniger als 2023 (- 1,9 %)
- hohes Sicherheitsniveau in Südhessen
- weiterhin AQ von rund 60 %
- erstmals wieder Rückgang der Fallzahlen seit den Anstiegen nach den Corona-Pandemiejahren



**SÜDHESSEN**  
**SEIT SIEBEN JAHREN**  
**SICHERSTE REGION**  
**IN HESSEN**



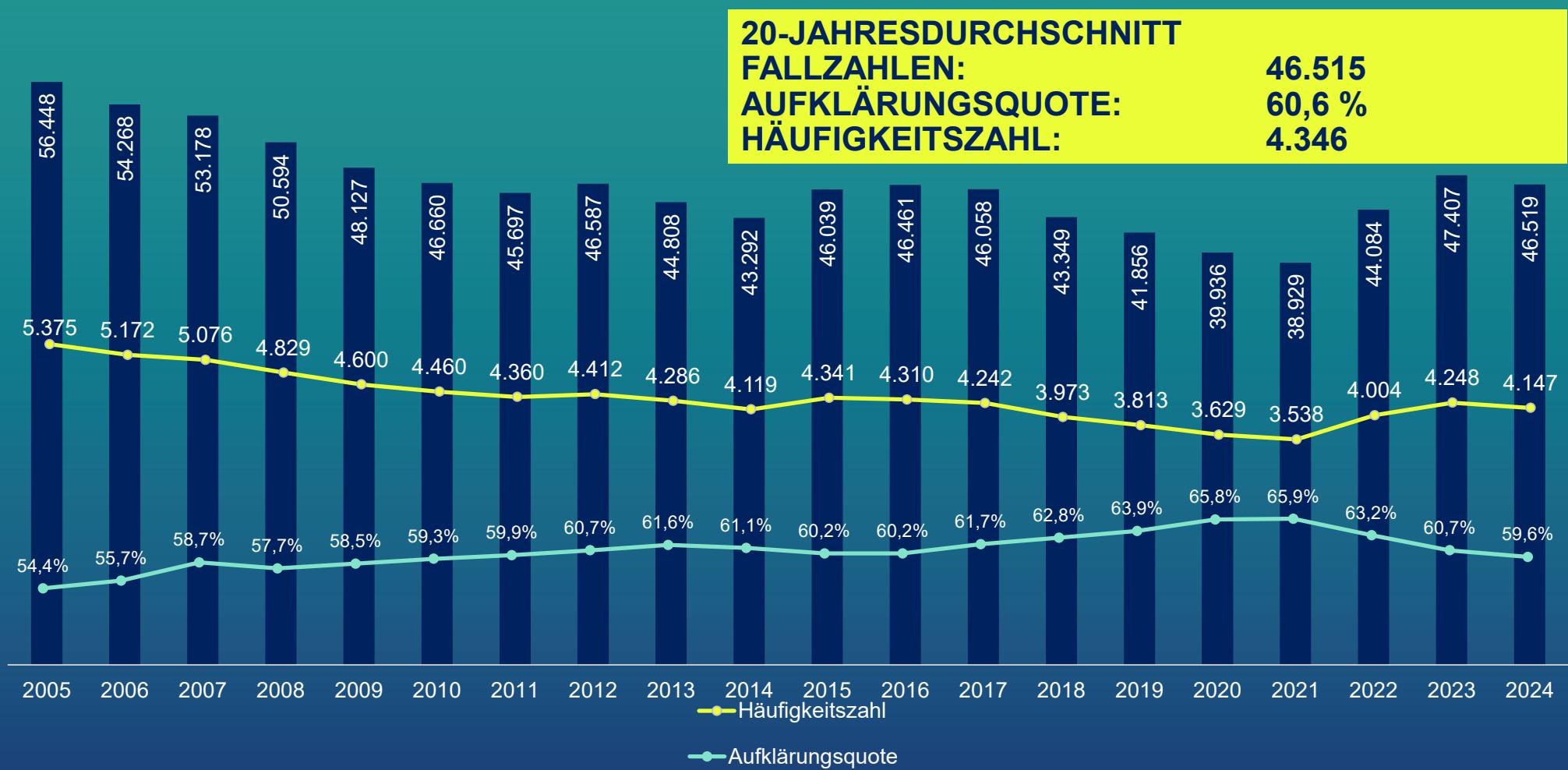
## HÄUFIGKEITSZAHLEN

PP Südhessen (Vorjahr)	4.147 (4.248)
Stadt Darmstadt	7.996 (8.182)
Landkreis Darmstadt-Dieburg	3.133 (3.134)
Landkreis Bergstraße	3.104 (3.419)
Landkreis Groß-Gerau	4.582 (4.334)
Odenwaldkreis	2.470 (3.231)
Hessen - gesamt	6.046 (6.220)

- **sieben Jahre in Folge sicherste Region in Hessen**
- in Südhessen leben, heißt besonders sicher leben
- Südhessen liegt insgesamt deutlich unter dem Landesdurchschnitt
- HZ von **4.147** bedeutet eine niedrige Kriminalitätsbelastung

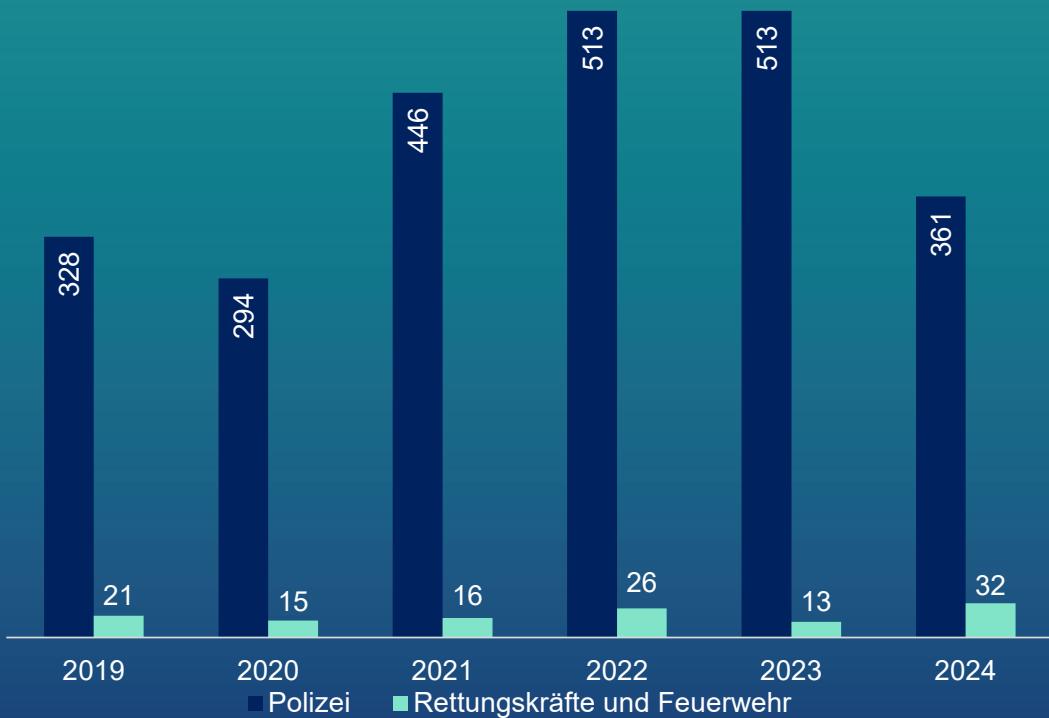


# LANGZEITVERGLEICH 20 JAHRE





# GEWALT GEGEN EINSATZKRÄFTE



- 361 Polizeibeamtinnen/-beamte wurden Opfer einer Straftat
- positive Entwicklung bei der Polizei, negative Entwicklung bei Rettungsdiensten (28 Opfer) und Feuerwehr (4 Opfer)
- 217 Widerstände (2023: 261), davon 99 tätliche Angriffe auf Vollstreckungsbeamte (2023: 111 Angriffe)
- fast 23,5 % der Tatverdächtigen waren alkoholisiert



# EINSATZ VERDIENT RESPEKT

## GEWALT GEGEN EINSATZKRÄFTE STOPPEN

- Solidaritäts-Kampagne für Einsatzkräfte
- Schutzschleifenübergabe an die Arbeitgeberverbände im Haus der Wirtschaft Südhessen
- Wanderausstellung „Der Mensch dahinter“
- Schulveranstaltungen
- konsequentes Vorgehen gegen Täter (Ausschöpfung des Strafrahmens, Strafverschärfung)
- verbesserte Schutzausrüstung
- Aus- und Fortbildung



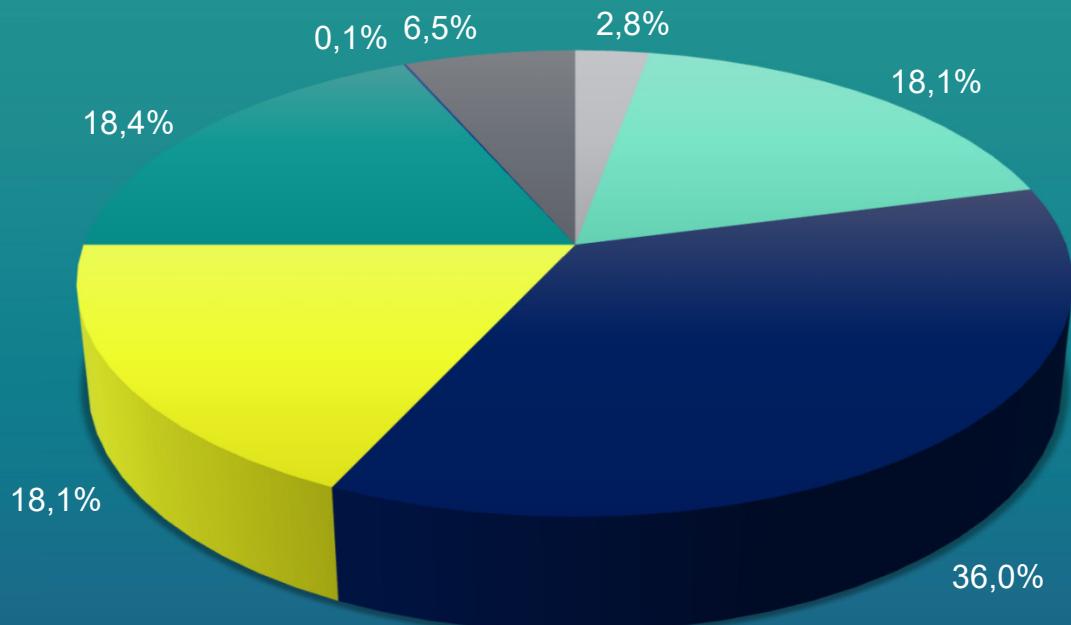
**EINSATZ**  
VERDIENT RESPEKT



# **ÜBERSICHT DER DELIKTE**



## Deliktsverteilung

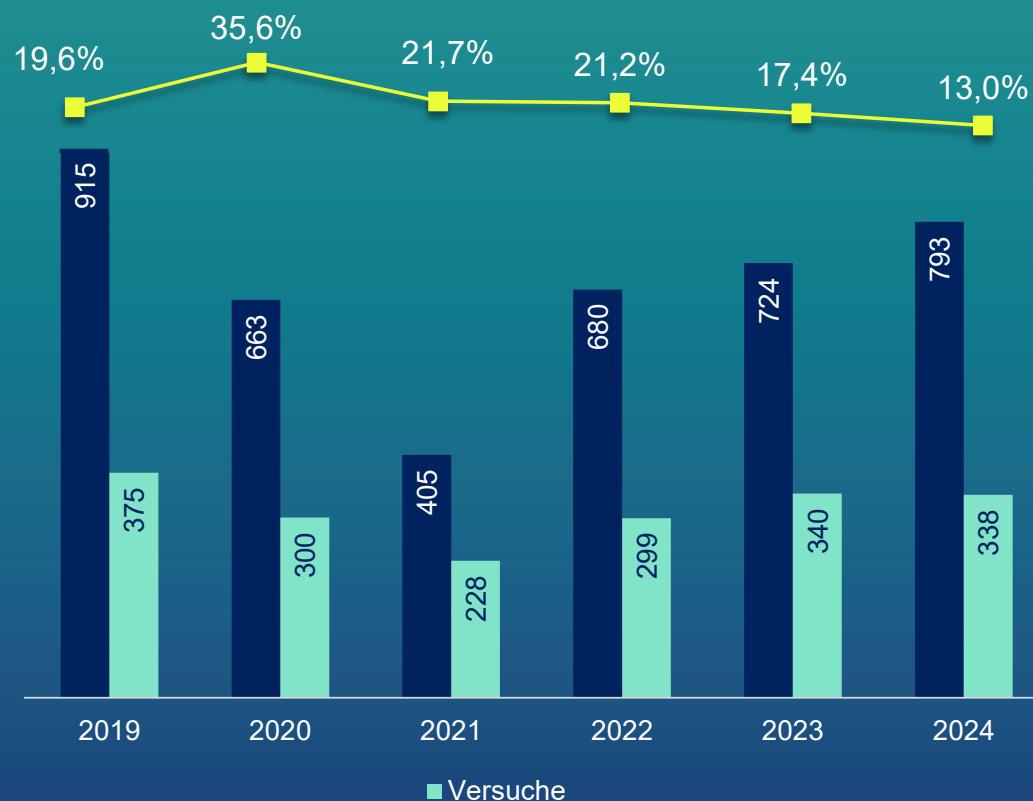


- Straftaten gg. die sex. Selbstbestimmung
- Diebstahlsdelikte
- Sonstige Straftaten
- Strafrechtl. Nebengesetze
- Rohheitsdelikte
- Vermögens- u. Fälschungsdelikte
- Straftaten gg. das Leben

- Anteil der Rohheitsdelikte hat sich seit 2019 um 3,1 %-Punkte erhöht
- Delikte mit Bereicherungsabsicht machen weiterhin mehr als die Hälfte aller Straftaten aus (54,1 %), werden aber weniger, 2018 waren es noch 57 %
- über 1/3 aller Straftaten sind Diebstähle



# WOHNUNGSEINBRUCHDIEBSTAHL



- Einbrüche innerhalb von 10 Jahren halbiert (2015: 1. 579 Fälle)
- 122 weniger Einbrüche (- 13,3 %) als vor der Pandemie bei nahezu gleicher Versuchsquote
- Fallzahlen weiterhin auf niedrigem Niveau
- fast die Hälfte aller Einbrüche scheitern im Versuchsstadium (42,6 %)
- Prävention und Repression greifen
- Spurenlage und Klärung von Tatserien beeinflussen die AQ



# STRASSENKRIMINALITÄT



- über 37 % weniger Taten als vor 20 Jahren
- 2,4 % weniger Taten als im Vorjahr
- Straßendiebstahl macht mehr als die Hälfte der Fälle (5.825) aus
- Fahrraddiebstähle haben in den letzten beiden Jahren um über 20 % zugenommen (2024: 2.868 Fälle)
- 604 gefährl. Körperverletzungen in der Öffentlichkeit (+ 4,3 %)
- 151 Fälle von Straßenraub in ganz Südhessen



# SICHERHEIT IM ÖFFENTLICHEN RAUM

- INNENSTADTOFFENSIVE
- AKTIONSPLAN „Sichere Innenstadt“
- WAFFENVERBOTSZONEN
- VIDEOSCHUTZANLAGEN
- KOMPASS
- SICHERHEITSPORTAL HESSEN





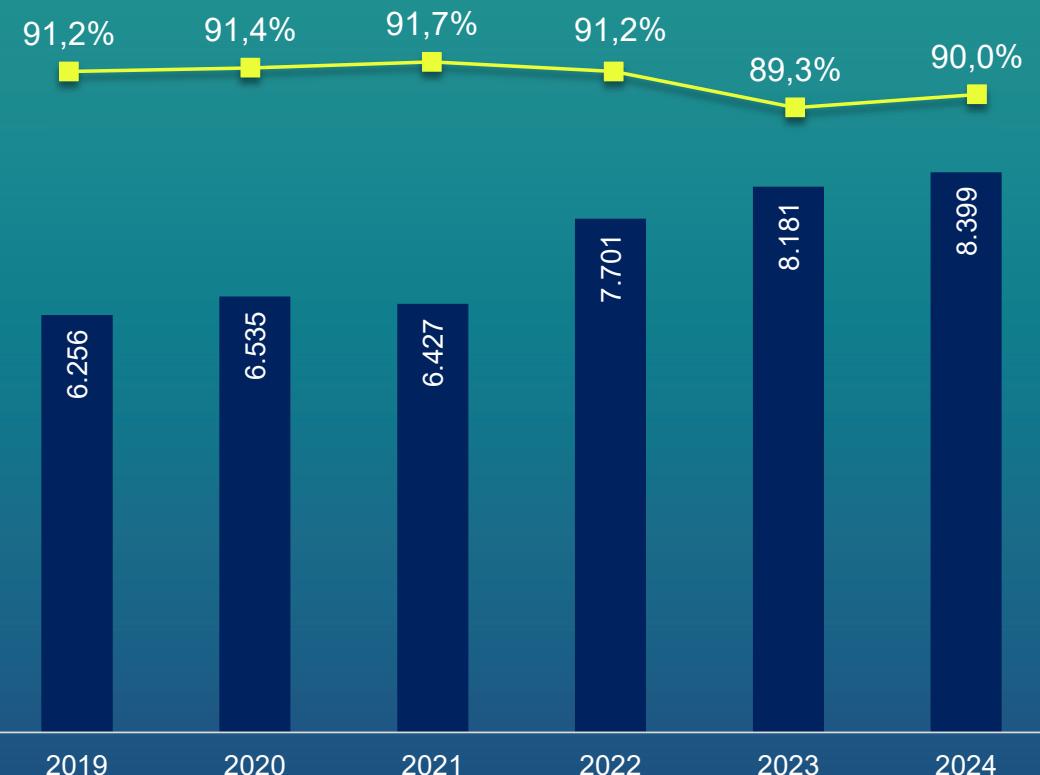
# DIEBSTAHLSDELIKTE



- über 30 % weniger Diebstähle als vor 20 Jahren, rund 10 % weniger Diebstähle als vor 10 Jahren
- 376 weniger Taten als 2023 (- 2,2 %)
- einfacher Diebstahl: 9.591 Fälle, AQ 48,6 % , Rückgang des einfachen Diebstahls um 2,7 % bei konstanter AQ im Vergleich zum Vorjahr
- schwerer Diebstahl: 7.150 Fälle, AQ 19,6 % , Rückgang des schweren Diebstahls um 1,5 % nach deutlichem Anstieg von 20,3 % im Vorjahr
- 3.300 Fälle von einfachem Ladendiebstahl
- 2.205 Fälle von schwerem Fahrraddiebstahl



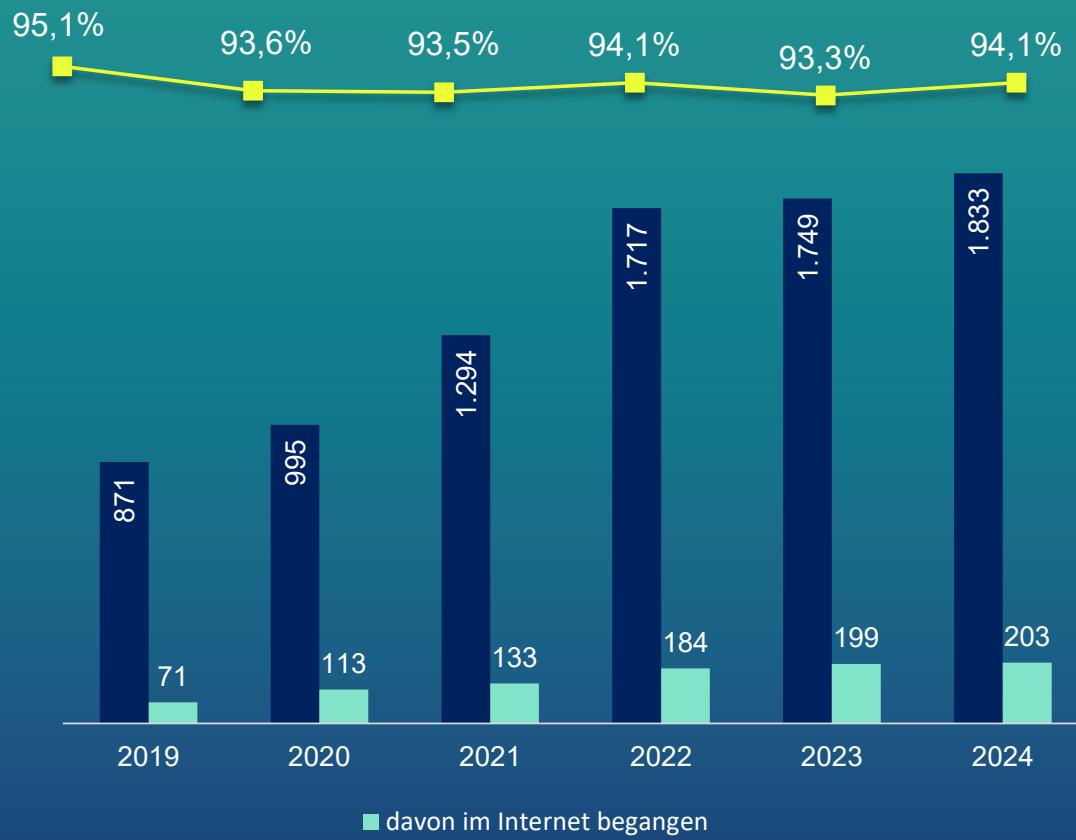
# ROHHEITSDELIKTE



- Gewalt im gesellschaftlichen Miteinander nimmt weiter zu
- Negativtrend setzt sich fort, Fallzahlen erneut auf höchstem Stand im Langzeitvergleich
- konstant hohe AQ, da meist Beziehungstaten
- über ein Drittel mehr Fälle (+ 2.143) als 2019 (+34,3 %)
- moderater Fallanstieg von 218 Taten (+ 2,7 %) im Vergleich zum Vorjahr



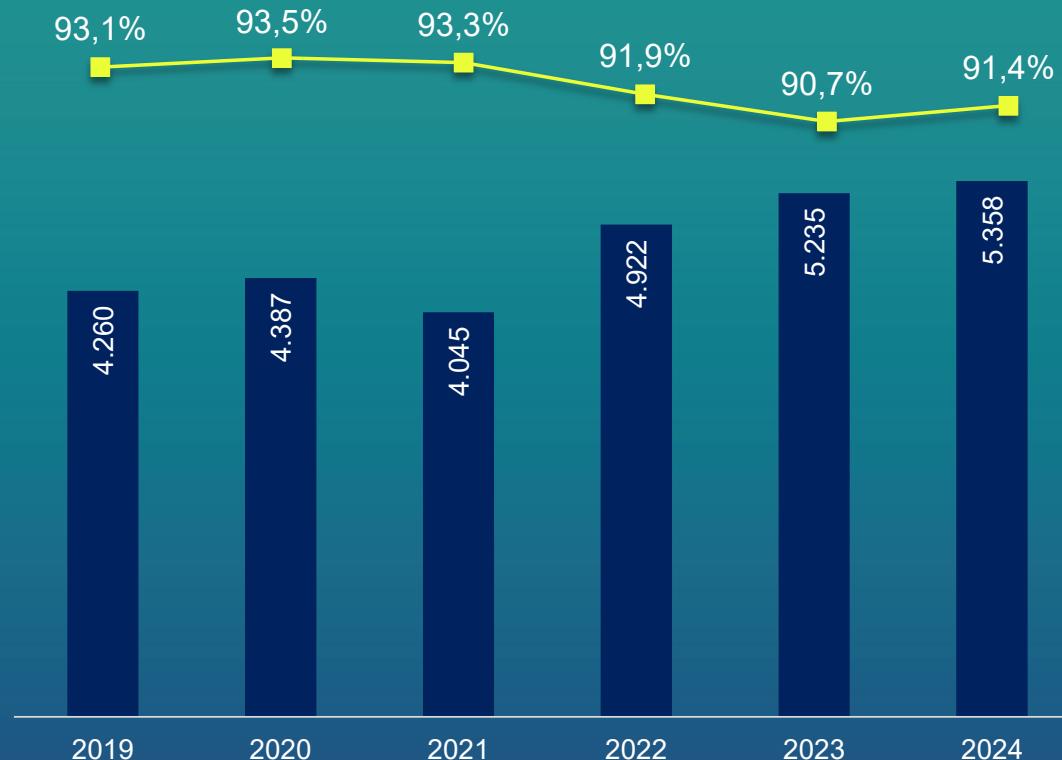
# BEDROHUNG



- mehr als Verdopplung der Fälle seit 2019 (+ 110,4 %), im Internet fast dreifach so viele Fälle (+ 186 %) als 2019
- weiterhin konstanter Fallzahlenanstieg (+ 4,8 %, im Internet um 2 %) nach Jahren der deutlichen Zunahme
- Fallzahlen auf Höchststand
- konstant hohe AQ, da meist eine Täter-Opfer-Beziehung vorliegt oder aufgrund digitaler Spuren
- Meldestelle „Hessen gegen Hetze“



# KÖRPERVERLETZUNGSDELIKTE

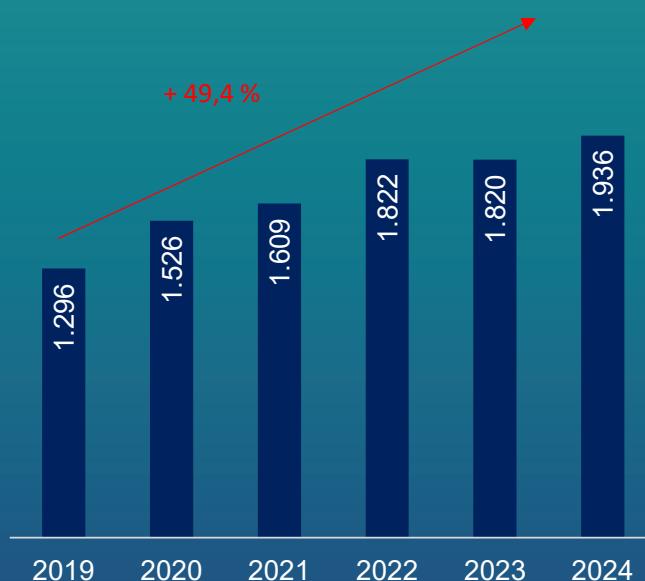


- höchste Fallzahlen im Langzeitvergleich
- 123 Fälle mehr im Vergleich zum Vorjahr (+ 2,3 %)
- Mehrheit der Fälle (68,3 %) sind analog zu 2023 einfache vorsätzliche Körperverletzungen (3.658 Taten)
- hohe AQ aufgrund häufiger Täter-Opfer-Beziehung
- 20 % der Tatverdächtigen sind unter 21 Jahren



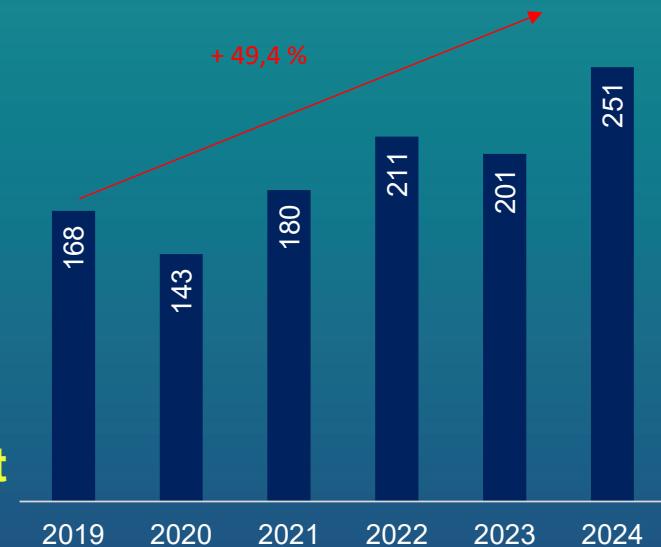
# GEWALT GEGEN FRAUEN

## HÄUSLICHE GEWALT



- Fallzahlen auf Höchststand

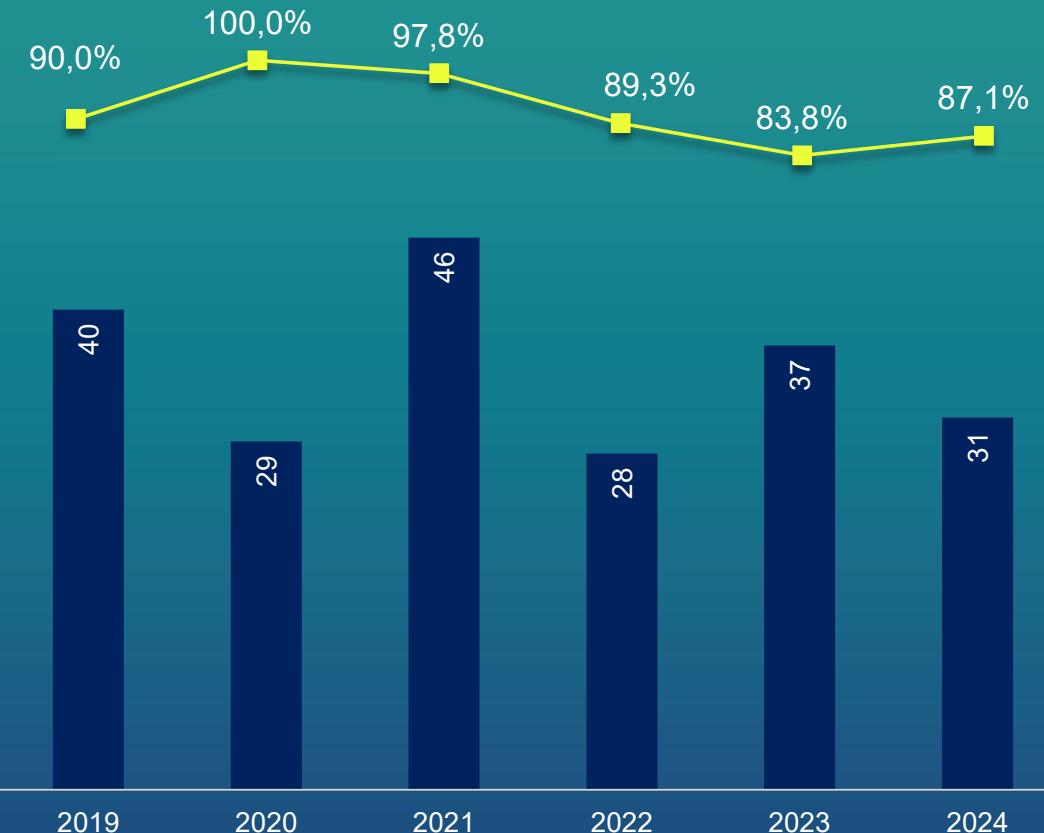
## STALKING



- 50 % mehr Taten als 2019
- Schutzmaßnahmen, Hilfsangebote und Aufklärung von besonderer Bedeutung
- Frauensicherheitspaket



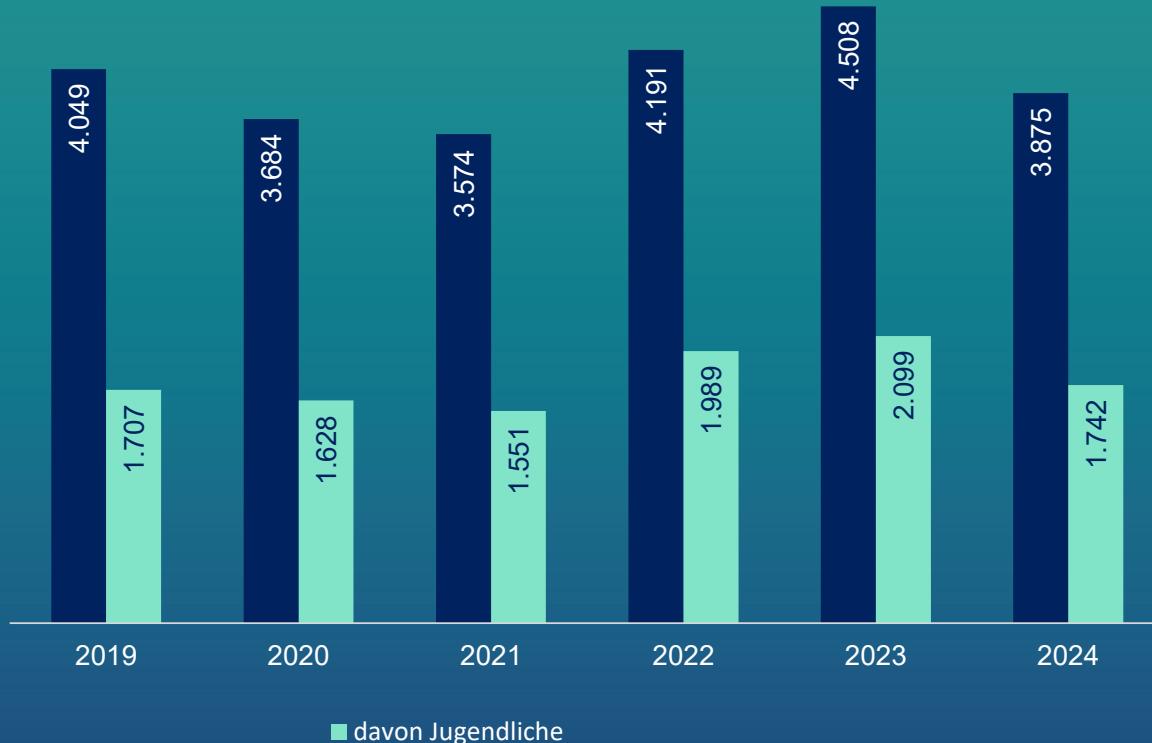
# STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN



- Zahlen nur schwer beeinflussbar, da fast ausschließlich Beziehungstaten
- hohe stark schwankende AQ durch die Klärung von zurückliegenden Taten
- 27 von 31 Fällen geklärt
- 3 Mordkommissionen
- Cold Case Fall „Jutta Hoffmann“ geklärt



# JUGENDKRIMINALITÄT – TATVERDÄCHTIGE UNTER 21



- positive Entwicklung
- 18,5 % aller ermittelten Tatverdächtigen sind unter 21 Jahren (2023: 20,8 %), davon sind 8,3 % Jugendliche, 6,6 % Heranwachsende und 3,6 % Kinder
- 45 % der Tatverdächtigen unter 21 Jahren sind Jugendliche
- bei KV-Delikten betrug der Anteil der Tatverdächtigen unter 21 Jahren sogar 20 % (2023: 21 %)



# JUGENDKRIMINALITÄT

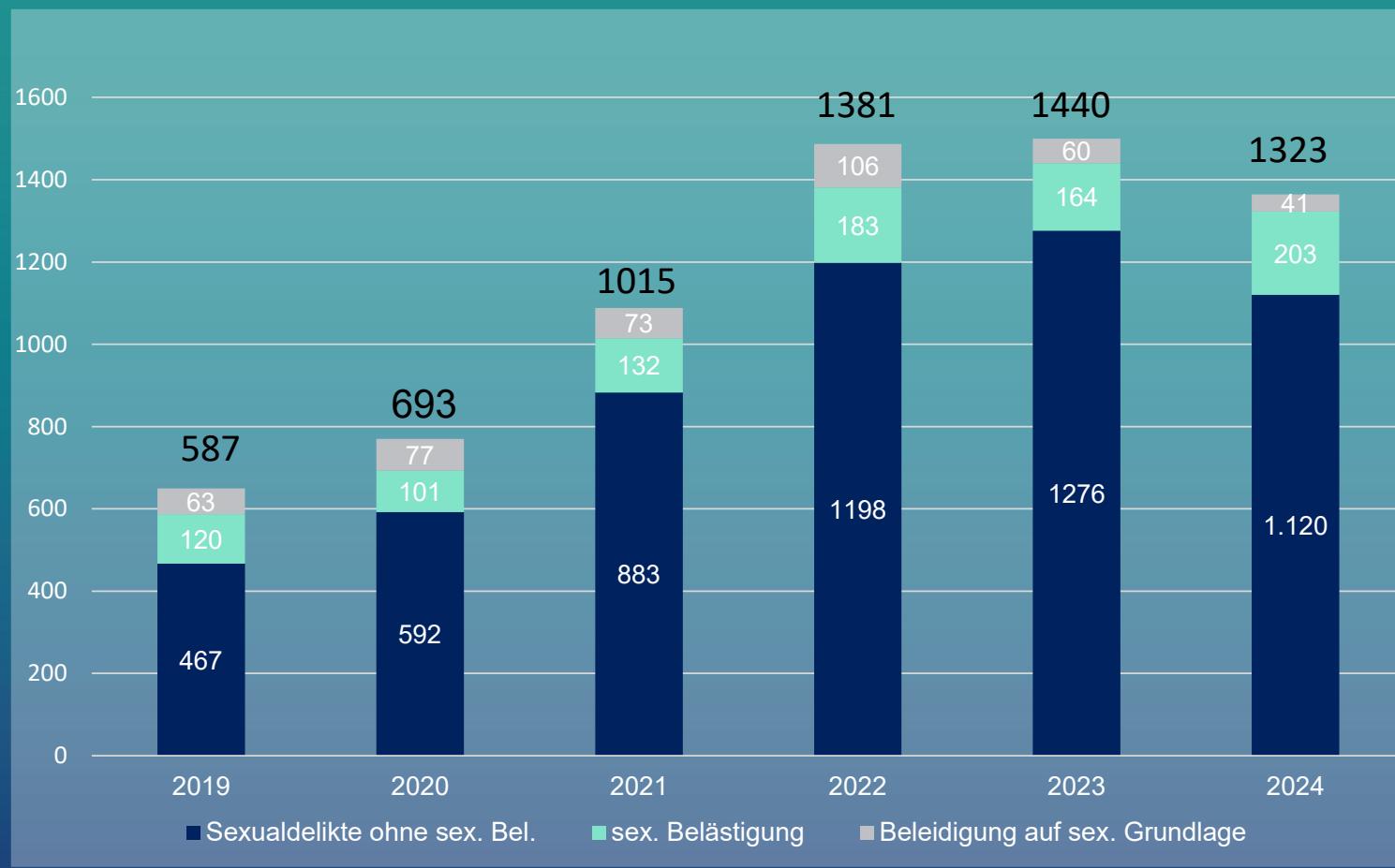
## HAUS DES JUGENDRECHTS IN SÜDHESSEN – GEMEINSAM GEGEN JUGENDKRIMINALITÄT

- Absichtserklärung zur Errichtung im Dez. 2024 unterzeichnet
- interdisziplinäre Zusammenarbeit
- frühzeitige Intervention
- gezielte Koordination der Akteure
- ganzheitlicher Ansatz auf individuelle Bedürfnisse abgestimmt
- schnelle spürbare Konsequenzen durch kürzere Verfahrenslaufzeiten
- stärkere Berücksichtigung der Opferbelange – Täter-Opfer-Ausgleich
- Reduzierung der Rückfallquote





# SEXUALDELIKTE



- 3 % aller Straftaten sind gegen die sex. Selbstbestimmung
- Anstieg von 125,4 % im Vergleich zu 2019, 8,1 % Rückgang zum Vorjahr
- Anzahl der Taten im virtuellen Raum ist mit 54 % identisch zum Vorjahr (716 Fälle)
- fast  $\frac{1}{4}$  mehr sex. Belästigungen, höchste Fallzahlen
- Beleidigungen auf niedrigstem Stand, - 31,7 % im Vergleich zum Vorjahr
- Rückgang der Sexualdelikte um 12,2 % im Vergleich zum Vorjahr



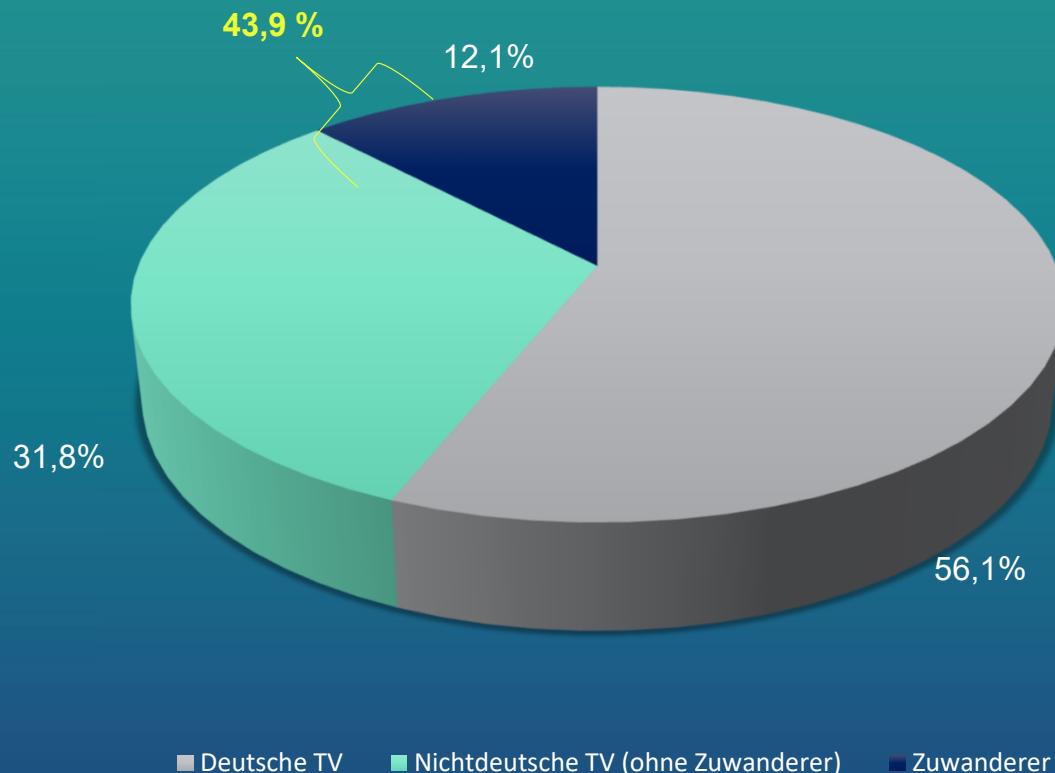
# BAO FOKUS = Fallübergreifende Organisationsstruktur gegen Kinderpornografie und sexuellen Missbrauch von Kindern



- Fallzahlen weiterhin auf hohem Niveau
- 198 Durchsuchungsbeschlüsse 2024 vollstreckt, rund 1.000 seit Bestehen der BAO FOKUS
- sieben Haftbefehle vollstreckt
- rund 1.600 neue Ermittlungsverfahren in 2024
- über 1.200 Datenträger sichergestellt
- gezielte Ermittlungen gegen Täter
- Prävention



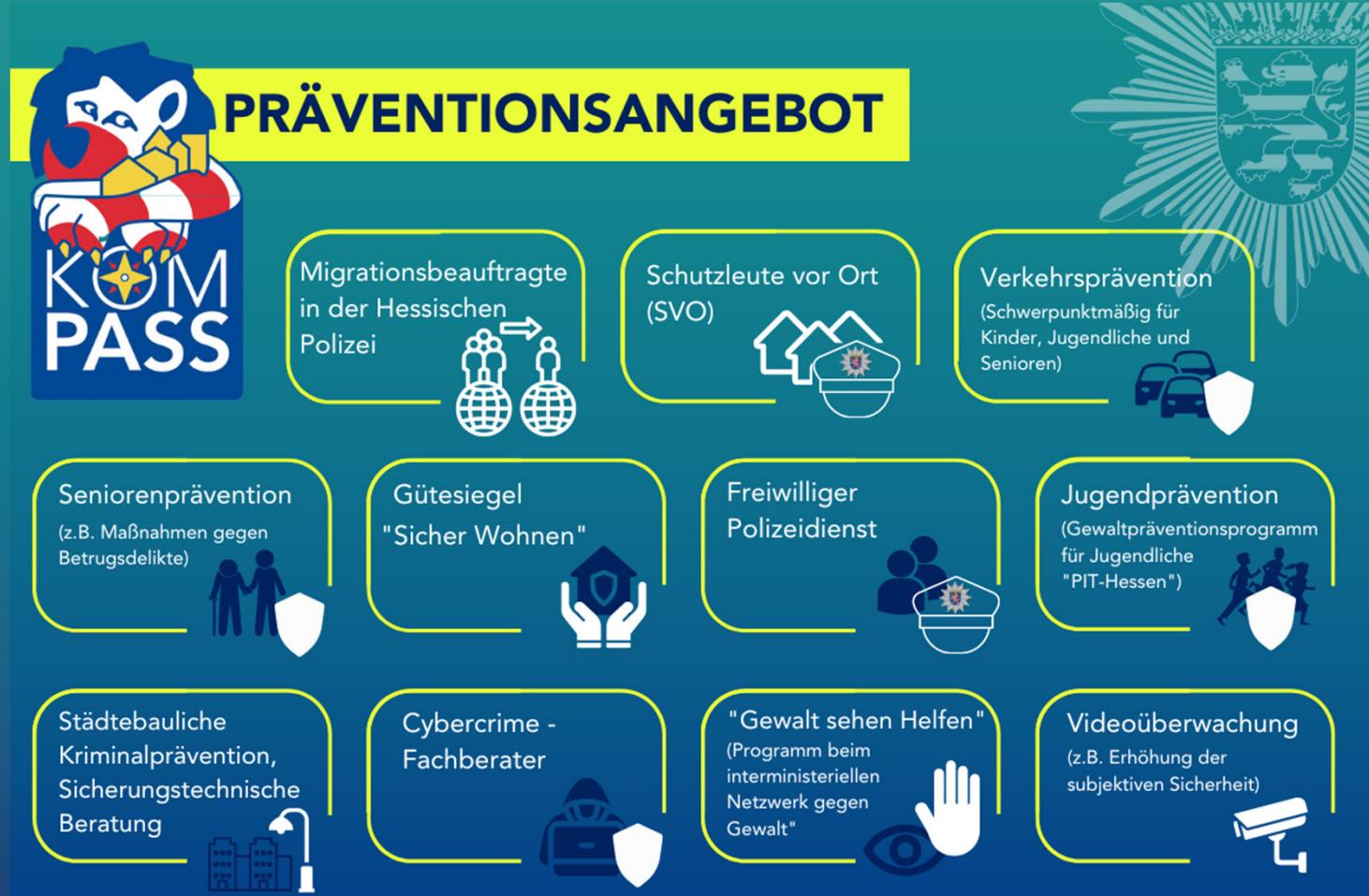
# TATVERDÄCHTIGE



- 20.996 ermittelte Tatverdächtige (16.243 Männer und 4.753 Frauen) waren für 27.727 Fälle verantwortlich
- Anteil ausländischer Tatverdächtiger liegt bei 43,9 %
- Anteil von Zuwanderern an allen Tatverdächtigen beträgt 12,1 %
- 16,6 % der von Zuwanderern begangenen Straftaten sind Verstöße gegen ausländerrechtliche Vorschriften
- 18,5 % aller ermittelten Tatverdächtigen sind unter 21 Jahren, 8,3 % Jugendliche, 6,6 % Heranwachsende und 3,6 % Kinder



# PRÄVENTIONSSARBEIT IN SÜDHESSEN



GEMEINSAM SICHER  
IN HESSEN



- **vielfältig**
- **zielgruppenorientiert**
- **passgenau**
- **mit Netzwerks- und Kooperationspartnern**



# ZIVILCOURAGE

## AKTION „TU WAS“

**MUNDAUF MACHER**  
SAG ALS ZEUGE AUS

TU WAS:  
1. HILF, ABER BRING DICH NICHT IN GEFAHR  
2. RUF DIE POLIZEI UNTER 110  
3. BITTE ANDERE UM MITHILFE  
4. PRÄG DIR TÄTERMERkmALE EIN  
5. KÜMMER DICH UM OPFER  
6. SAG ALS ZEUGE AUS

**DETAIL ERKENNER**  
PRÄG DIR TÄTERMERkmALE EIN

TU WAS:  
1. HILF, ABER BRING DICH NICHT IN GEFAHR  
2. RUF DIE POLIZEI UNTER 110  
3. BITTE ANDERE UM MITHILFE  
4. PRÄG DIR TÄTERMERkmALE EIN  
5. KÜMMER DICH UM OPFER  
6. SAG ALS ZEUGE AUS

**HILFE HOLERIN**  
BITTE ANDERE UM MITHILFE

TU WAS:  
1. HILF, ABER BRING DICH NICHT IN GEFAHR  
2. RUF DIE POLIZEI UNTER 110  
3. BITTE ANDERE UM MITHILFE  
4. PRÄG DIR TÄTERMERkmALE EIN  
5. KÜMMER DICH UM OPFER  
6. SAG ALS ZEUGE AUS

**POLIZEI RUFER**  
RUF DIE POLIZEI UNTER 110

TU WAS:  
1. HILF, ABER BRING DICH NICHT IN GEFAHR  
2. RUF DIE POLIZEI UNTER 110  
3. BITTE ANDERE UM MITHILFE  
4. PRÄG DIR TÄTERMERkmALE EIN  
5. KÜMMER DICH UM OPFER  
6. SAG ALS ZEUGE AUS

**ACHT GEBERIN**  
HILF, ABER BRING DICH NICHT IN GEFAHR

TU WAS:  
1. HILF, ABER BRING DICH NICHT IN GEFAHR  
2. RUF DIE POLIZEI UNTER 110  
3. BITTE ANDERE UM MITHILFE  
4. PRÄG DIR TÄTERMERkmALE EIN  
5. KÜMMER DICH UM OPFER  
6. SAG ALS ZEUGE AUS

**ERST HELFERIN**  
KÜMMER DICH UM OPFER

TU WAS:  
1. HILF, ABER BRING DICH NICHT IN GEFAHR  
2. RUF DIE POLIZEI UNTER 110  
3. BITTE ANDERE UM MITHILFE  
4. PRÄG DIR TÄTERMERkmALE EIN  
5. KÜMMER DICH UM OPFER  
6. SAG ALS ZEUGE AUS

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

FÜR MEHR ZIVILCOURAGE [WWW.AKTION-TU-WAS.DE](http://WWW.AKTION-TU-WAS.DE)

FÜR MEHR ZIVILCOURAGE [WWW.AKTION-TU-WAS.DE](http://WWW.AKTION-TU-WAS.DE)

FÜR MEHR ZIVILCOURAGE [WWW.AKTION-TU-WAS.DE](http://WWW.AKTION-TU-WAS.DE)

## GEWALT-SEHEN-HELPEN





## Weitere Aufgaben und Zahlen aus 2024

- fast 166.000 eröffnete **Einsätze** auf der Leitstelle des Polizeipräsidiums Südhessen
- über 147.000 angenommene **Notrufe**
- über 24.500 **Unfallaufnahmen** durch die Reviere und Stationen
- rund 5.400 **Kontrollen** im Rahmen der Schleierfahndung, dabei 182 Personen (Haftbefehl) festgenommen
- über 845 **Einsätze** aus besonderem Anlass (Demonstrationen, Fußball Einsätze, Schutzmaßnahmen, Versammlungen, Feste und Veranstaltungen, besondere Verkehrsmaßnahmen)
- Aufnahme von 647 Personen in der **Abschiebungshafteinrichtung** Hessen in 2024, für deren Betrieb das Polizeipräsidium Südhessen zuständig ist
- südhessische **Superrecogniser** konnten 211 Personen identifizieren



# IHRE SICHERHEIT UNSERE VERANTWORTUNG

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

